



Reguläre Notrufnummern

Polizei 117
Feuerwehr 118
Sanität 144



**NOTFALL
TREFFPUNKT
SCHÜTZENMATT**

SCHÜTZENMATT IHRE ERSTE ANLAUFSTELLE IM EREIGNISFALL

Am Notfalltreffpunkt:

erhalten Sie Informationen zur aktuellen Lage

finden Sie Schutz und Hilfe

bekommen Sie Unterstützung bei länger
andauernden Stromausfällen

können jederzeit Notrufe abgesetzt werden



Allgemeiner Alarm

Bei drohender Gefahr:

regelmässig auf- und absteigender Sirenenton



Ihre ersten Schritte

1. Radio (SRF) hören
2. Anweisungen der Behörden befolgen
3. Nachbarn informieren

Mit der nationalen Alertswiss-App erhalten Sie Alarme, Warnungen und Informationen als Push-Nachricht direkt auf Ihr Mobilgerät. Weitere Infos: www.alert.swiss



Wie verhalte ich mich bei einem Alarm?

1. **Auslösung des allgemeinen Alarms durch die Behörden**
2. **Begeben Sie sich zur SCHÜTZENMATT – dem Notfalltreffpunkt im Dorfzentrum.**
Benötigen Sie Hilfe dabei? Kontaktieren Sie Nachbarn oder melden Sie sich unter der kantonalen Rufnummer, die im Radio bekannt gegeben wird.
3. **Am Notfalltreffpunkt erhalten Sie Informationen, Betreuung und Verpflegung.**
Personaldaten werden registriert, damit Auskunft über Ihren Aufenthaltsort erteilt werden kann, wenn sich Verwandte oder Bekannte erkundigen.
4. **Folgen Sie den Anweisungen vor Ort.**
Es wird dafür gesorgt, dass Familienmitglieder zusammenbleiben oder zusammengeführt werden.



Was tun bei einem längeren Stromausfall?

Ihre ersten Schritte

1. **Alle Geräte ausschalten** – ist der Strom wieder da, ein Gerät nach dem anderen einschalten
2. **Unnötige Anrufe vermeiden** – Notrufnummern nur in Notfällen anrufen – Radio hören (SRF)
3. **Warme Kleidung tragen:** kompensiert Heizungsausfall
3. **Haltbarkeit:** zuerst Lebensmittel aus Kühlschrank oder Tiefkühler konsumieren

Im Vorfeld sicherstellen:

1. **Genügend Vorräte an Wasser und Lebensmitteln anlegen** (vgl. Liste Notvorrat)
2. **Medikamente und Hygieneartikel** für eine Woche vorrätig haben
3. **Batteriebetriebenes Radio bereithalten**, um Informationen zu erhalten (SRF)
4. **Kerzen, Taschenlampen und Campingkocher:** gibt Licht und die Möglichkeit, Essen zu wärmen
5. **Genügend Bargeld sichern:** Bancomaten und elektronische Zahlungsmittel funktionieren bei Stromausfall nicht mehr



Notvorrat – eine Einkaufsempfehlung

mind. 9 Liter Wasser pro Person
(reicht für 3 bis 4 Tage)

Bouillon, Pfeffer, Salz

Trockenfleisch, Dauerwürste

Dörr- und Hülsenfrüchte

Fertiggerichte, -suppen und -sauce

Hartkäse, Kondensmilch, UHT-Milch

Konserven (Fleisch, Fisch,
Gemüse, Früchte)

Frucht- und Gemüsesäfte

Kaffee, Kakao, Tee

Öle oder Fette

Reis und/oder Teigwaren

Spezialnahrung für Säuglinge

Zucker, Konfitüre, Honig, Schokolade

Zwieback, Knäckebrot

Persönliche Medikamente, Hygieneartikel

Einweghandschuhe und Hygienemasken

Futter für Haustiere